

P R E S S E M I T T E I L U N G

Rollsplitt – Wenn der Lack unter Beschuss steht

Herbstzeit ist Rollsplittzeit. Millionen von kleinen Geschossen warten nun darauf, den Autolack unter Beschuss zu nehmen. Das Resultat sind aufwendige und teure Reparaturen. Doch das muss nicht sein. Die Lösung für dieses Problem liefert der Service der Münchner Molaris GmbH (Der Lackdokter).

München, 30. September 2008

Jedes Jahr zur Herbstzeit steht das gleiche Schauspiel auf Deutschlands Straßen an, die Rollsplittsaison wird eingeläutet. Landauf und landab sind die Straßenmeistereien und Bauhöfe der Städte und Gemeinden im Einsatz, um vor dem Wintereinbruch noch schnell die größten Schäden im Straßenbelag zu beseitigen. Aus Kostengründen kommt bei der Reparatur meistens die Allzweckwaffe des Straßenbaus - der Rollsplitt - zum Einsatz.

Da aus verarbeitungstechnischen Gründen in der Regel eine Überdosierung des Splitts erfolgt, der dann nicht vollständig vom Asphalt aufgenommen werden kann, entsteht das, was landläufig als Rollsplitt bekannt ist. Diese kleinen Splitt-Steinchen werden, wenn sie von vorausfahrenden Fahrzeugen hochgeschleudert werden, zu richtigen Geschossen, die mit hoher Geschwindigkeit auf die Lackierung des folgenden Fahrzeuges treffen. Lackabplatzer, die teilweise bis auf das blanke Blech gehen, sind die Folge. Werden diese Schürfwunden in der Schutzhaut des Autobleches nicht zeitnah beseitigt, können sehr schnell die sogenannten Rostbeulen entstehen. Eine Beseitigung dieser Schäden mit herkömmlichen Reparaturmethoden kann schnell einen vierstelligen Betrag kosten.

Eine Möglichkeit, in diesem Fall Kosten zu sparen, ist das so genannte SMART-Repair Verfahren, wie es von der Münchner Molaris GmbH, besser bekannt als „Der Lackdokter“, angewendet wird. „Hierbei werden die Lackschäden durch unsere Servicetechniker mit speziellen Werkzeugen und Mitteln partiell beseitigt. Eine Neulackierung oder Austausch von Teilen kann in der Regel vermieden werden. Dadurch ergibt sich für den Kunden eine enorme Kostenersparnis gegenüber einer herkömmlichen Reparatur“, erläutert Claus Kreuzpointner von der Molaris GmbH.

Das Angebot des „Der Lackdokter“ umfasst die Beseitigung von Lackschäden aller Art sowie die Bereiche Polsterreparatur, Autoglasreparatur, Alufelgenreparatur und vieles mehr. Diese Serviceleistungen können schon ab einer Stunde ab circa 80 Euro in Anspruch genommen werden.

„Der Lackdokter“ findet man mittlerweile in über 40 Städten in Deutschland. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei und verschaffen sich vor Ort einen Überblick über das Leistungsspektrum oder informieren Sie sich im Internet unter www.derlackdokter.de.

Abdruck frei, Belegexemplar erbeten
355 Wörter, 2.624 Zeichen mit Leerzeichen „

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können in unserem Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

http://www.pr4you.de/pressefaecher/der_lackdokter/

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemeldung:

(1) PR-Agentur PR4YOU

PR-Agentur PR4YOU
Holger Ballwanz, Inhaber und Geschäftsführung
Schonensche Str. 43
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99
E-Mail: presse@pr4you.de
Internet: www.pr4you.de

(2) Molaris GmbH

Molaris GmbH
Claus Kreuzpointner, Geschäftsführung
Stefan-George-Ring 41
D-81929 München

Telefon: +49 (0) 89 90 49 00 50
Fax: +49 (0) 89 90 48 07 12
E-Mail: info@derlackdokter.de
Internet: www.derlackdokter.de